

NEWSLETTER APRIL 2023

Bildung - die nachhaltigste Investition für ihr Kind
Education - the best investment for your child



ALLGEMEINE INFORMATIONEN
GENERAL INFORMATION

LIEBE ELTERN, LIEBE ERZIEHUNGSBERECHTIGTE!

Das gesamte Team der de La Tour Bildungseinrichtungen wünscht Ihnen und Ihren Kindern ein frohes und gesegnetes Osterfest und erholsame Osterferien.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

 Education

CAMPUS
Hartberg

 **BEWEGTE
SCHULE**
ÖSTERREICH

 MINT
NÜTZLICH
2021|2024

ÖKO LOG
Österreichs größtes Netzwerk für Schule und Umwelt

Bildung - die nachhaltigste Investition für ihr Kind

Education - the best investment for your child



FÜR UNSERE ZUKÜNFTIGEN ERWACHSENEN – RÜCKGRAT HABEN – PERSÖNLICHKEITSBILDUNG IST UNABHÄNGIG VON DER WISSENSVERMITTLUNG EIN ÄUßERST WICHTIGER PART UNSERER BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Der Juraprofessor kam zur ersten Vorlesung und fragte sofort nach dem Namen eines Älteren aus der letzten Reihe:

- Wie heißen Sie?
- Mein Name ist Nelson.
- Nelson, nun verschwinden Sie aus meiner Vorlesung und kommen Sie nie wieder!

Nelson war verwirrt. Der Professor kam auf ihn zu, so stand er auf, packte seine Sachen zusammen und verließ traurig den Saal.

Alle waren verängstigt und empört, aber niemand sprach.

- Sehr gut! Fangen wir an. Wozu sind Gesetze da? fragte er.

Die Studenten hatten immer noch Angst, aber langsam fingen sie an, die Frage zu beantworten.

- Ordnung in unserer Gesellschaft zu haben.
- Nein!
- Damit die Menschen für ihre Taten bezahlen müssen.

- Nein! Weiß jemand die Antwort auf diese Frage?

- Damit der Gerechtigkeit Genüge getan wird, sprach eine junge Frau schüchtern.

- Endlich! Die Gerechtigkeit! Aber was ist Gerechtigkeit?

Alle fingen an, sich über die Einstellung des Mannes zu ärgern. Sie antworteten jedoch weiter.

- Um die Rechte der Menschen zu schützen.
- In Ordnung, aber weiter?
- Gutes von Schlechtem zu unterscheiden, Gute Taten zu belohnen.

- Okay, also beantworte diese Frage: Habe ich richtig gehandelt, als ich Nelson des Saales verwiesen habe?

Alle schwiegen, niemand antwortete.

- Ich möchte eine einstimmige Antwort!

- NEIN! Sie antworteten einstimmig.

- Können wir sagen, dass ich Unrecht begangen habe?

- Jawohl!

- Und warum hat niemand von euch etwas dagegen unternommen?

Warum wollen wir Gesetze und Regeln, wenn wir nicht den Willen haben, diese zu praktizieren?

Jeder von Ihnen ist verpflichtet, sich zu äußern, wenn er Zeuge einer Ungerechtigkeit wird.

Alle. Also bleibt nie wieder still!

Jetzt geht und holt Nelson rein,

er ist schließlich euer Professor.

Ich komme aus einer anderen Zeit

und bin nur Nelson's Gast.

„Wenn wir uns nicht für unsere Rechte einsetzen, geht die Würde verloren und unsere Würde ist nicht verhandelbar“



KINDERKRIPPE & KINDERGARTEN - ENTENBESUCH

Emilia Hirtzi hat zu Hause „entischen“ Zuwachs bekommen! Damit sind Moschusen-
tenküken gemeint, die bei ihr daheim im
Garten geschlüpft sind. Stolz brachte Emilia

ihre Entenkinder mit und stellte sie uns vor.
Wir durften sie beobachten, kennenlernen
und hautnah erleben. Danke, Emilia, für
dieses einmalige und wunderbare Erlebnis!



EINBLICKE / INSIGHTS
KINDERKRIPPE & KINDERGARTEN





PRIMARIA - CODING UND ROBOTIK MIT BEEBOTS

Mit unseren neuen „BeeBots“ kam ein Teil der Primaria erneut mit den Bereichen Coding und Robotik in Berührung. Die BeeBots sind kleine Roboter, die aussehen wie Bienen, und anhand weniger Eingabetasten leicht zu bedienen sind. Bei den unterschiedlichsten Aufgabenstellungen haben die Kinder schnell gemerkt, dass kreative Lösungswege gefragt und oft auch mehrere Versuche notwendig sind, um an das

Ziel zu gelangen. Die Kinder lernen vorausschauend zu denken, müssen aber auch (bei Irrtum) die eingegebene Befehlskette analysieren und korrigieren. Viele Aufgaben sind im Team zu erledigen, weshalb auch der sprachliche Aspekt gefördert wird. Die Kinder arbeiten sehr gerne mit unseren BeeBots und sind stets motiviert, noch schwierigere Aufgabenstellungen zu bewältigen!



EINBLICKE / INSIGHTS
PRIMARIA

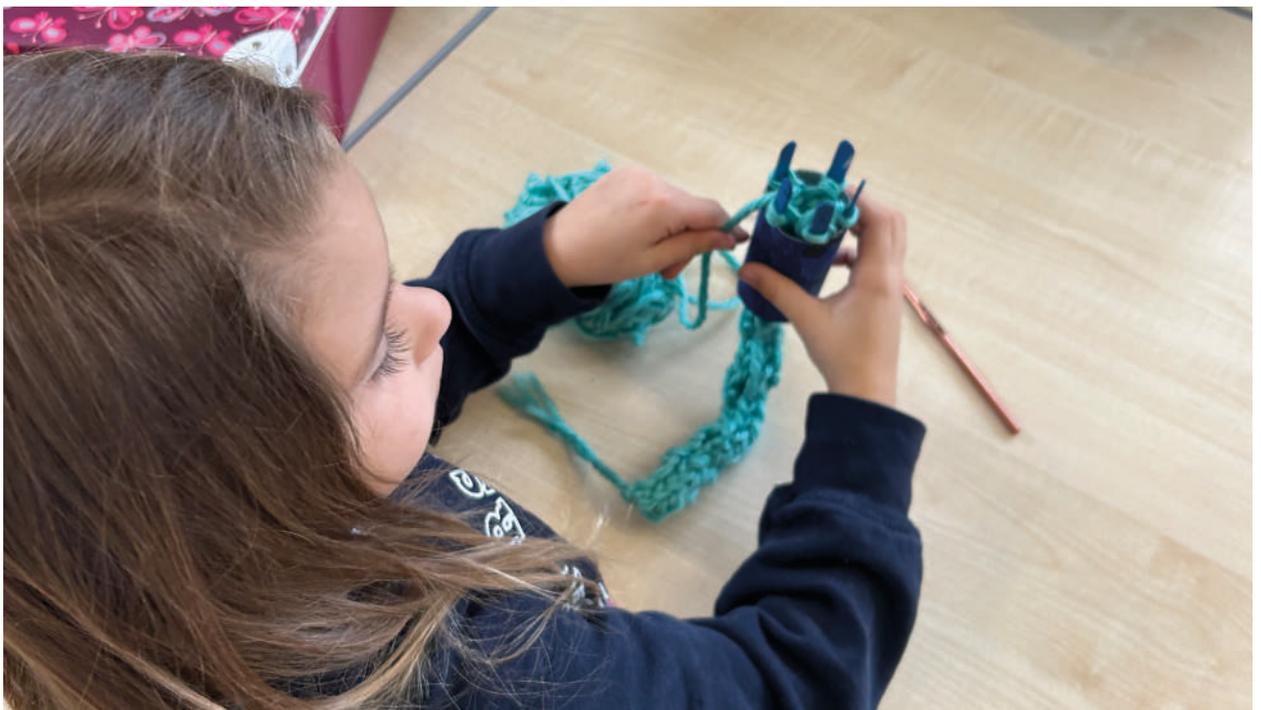




PRIMARIA - DIE STRICKLIESEL

Im textilen Werkunterricht haben wir uns eine eigene Strickliesel gezaubert. Jedes Kind benötigte dafür eine Klopapierrolle, bunte Stifte und Holzstäbe. Zuerst hat jedes Kind seine Klopapierrolle individuell anmalen und gestalten dürfen. Danach haben

wir gemeinsam die Holzstäbe befestigt und schon hatten wir eine Strickliesel. Wenn die Liesel fertig ist, dann möchte sie natürlich auch genutzt werden. Und somit ging es los! Voller Freude strickten die Schüler:innen mit ihrer selbst gemachten Strickliesel.



EINBLICKE / INSIGHTS
PRIMARIA





PRIMARIA - KLAR! IDEENWETTBEWERB

Mit der Frage „Wie würdest du den Besucherparkplatz des Ökoparks grüner gestalten?“ startete die gesamte Primaria voller Elan in intensive Projektwochen. Zu Beginn wurde der Bereich genauestens be-
sichtigt, um sich einen guten Überblick bezüglich Größe und Gestaltungsmöglichkeiten zu verschaffen. Danach war es an

der Zeit, darüber nachzudenken, was eine grüne Infrastruktur ausmacht und was alles geplant werden kann. Nachdem alle Schüler:innen in altersheterogene Gruppen eingeteilt wurden, ging es ans Arbeiten. Die intensive Arbeitsphase lohnte sich am Ende sichtlich! Es entstanden tolle Plakate, welche sich sehen lassen können!



EINBLICKE / INSIGHTS
PRIMARIA





PRIMARIA - FRÜHJAHR-UPDATE FÜR UNSERE KRÄUTERPYRAMIDE

Der letzte Winter ist nicht ganz spurlos an unserer Kräuterpyramide vorüber gegangen, daher hat sich die Primaria 1 im Rahmen des Sachunterrichts um diese gekümmert. Gräser wurden ausgezupft, verdorrte Blumenstängel abgeschnitten und die Lü-

cken im Erdreich wieder aufgefüllt. Weiters wurden neue Kräuter und Gewürzpflanzen angepflanzt. Mit viel Enthusiasmus und Freude waren alle Kinder dabei und freuen sich schon auf die Ernte im Sommer!!!



EINBLICKE / INSIGHTS
PRIMARIA





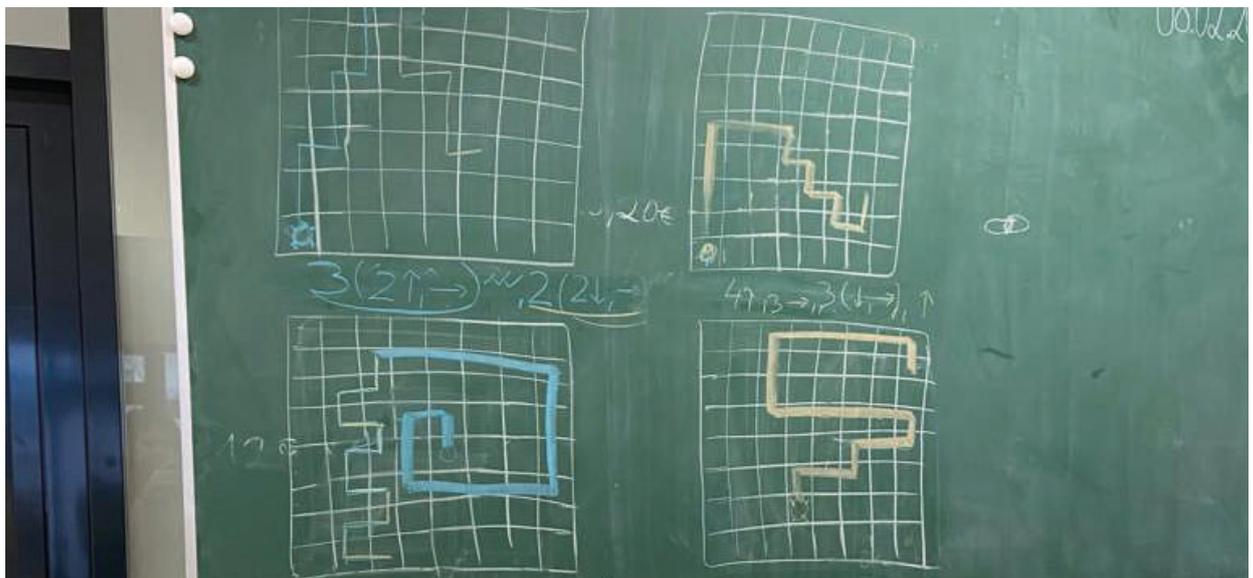
SEKUNDARIA - CODING UNPLUGGED

Computational Thinking ist eine der Kompetenzen, welche im Unterrichtsfach „Digitale Grundbildung“ erarbeitet werden soll. Dass man dazu nicht zwangsläufig Laptop, PC oder Tablet braucht, durften die Schüler:innen der Sekundaria 2 mit Paul dem Rochen & Ella der Schildkröte herausfinden. Die beiden Meeresbewohner erhalten mittels Pfeilangaben den Weg, den sie zurücklegen müssen. Auch die umgekehrte Variante, nämlich dass ein Weg eingezeichnet war und die Wegbeschreibung „gecodet“ werden musste, wurde ausprobiert.

Nach einigen gemeinsamen Versuchen und Abkürzungen, die Programmierer gerne verwenden, durften die Schüler:innen ihren Mitschüler:innen selbst Aufgaben stellen. Diese Aufgabe war nicht nur für das logische Denken förderlich, sondern benötigte auch einiges an Konzentration. Die Schüler:innen der Sekundaria 2 lösten ihr Coding mit Stift mit Bravour und manövierten Paul & Ella erfolgreich an ihr Ziel.



EINBLICKE / INSIGHTS
SEKUNDARIA





SEKUNDARIA - KLANGGESTEN EINSTUDIERN!

Der Begriff der Klanggeste wurde durch Carl Orff geprägt. Darunter werden das Erfinden und Produzieren vielfältiger Klänge ohne Instrumente verstanden.

Die 2. Klasse Sekundaria hat im Musikunterricht im Zuge eines Spiel-mit-Satzes neue Klanggesten einstudiert.

Die Kombination von elementaren Klanggesten wie Klatschen, Klopfen, Patschen

und Bewegungsübungen wie Hände heben, senken und strecken forderten viel Konzentration.

Klanggesten können gezielt in der musikalischen Früherziehung, aber auch zur Bewegungsförderung eingesetzt werden. Die Kinder hatten dabei viel Spaß, und konnten ihr Takt- und Rythmusgefühl unter Beweis stellen.



EINBLICKE / INSIGHTS
SEKUNDARIA



MINT
BÜROSCHEFFEL
2021|2024





SEKUNDARIA - SCHNUPPERSTUNDE DER PRIMARIA IM KOCHUNTERRICHT

Die 4. Klasse Primaria besuchte die Sekundaria, um einen Einblick in den Schulalltag zu bekommen.

Sie durften in das Fach Ernährung und Haushalt hineinschnuppern, lernten die

Schulküche genauer kennen und wurden mit Schürzen ausgestattet.

Mit großer Freude und mit viel Eifer gelang es den Kindern, wunderbare Kekse zu backen.



EINBLICKE / INSIGHTS
SEKUNDARIA





SEKUNDARIA - KONZENTRATIONSTRAINING

„Konzentration ist die Kunst, dort zu sein, wo man ist“, sagte bereits Andreas Tenzer.

Im Unterrichtsfach Soziales Lernen haben wir deshalb im Stationenbetrieb viele konzentrationsfördernde Spiele getestet. Eines davon war die Brain Box, bei der man zu-

erst für eine bestimmte Zeit ein Bild betrachtet und danach – ohne es nochmals anzuschauen – Detailfragen beantworten muss. Auch Jonglieren, ein Memoryspiel, Origamibasteln und Tangram zählen zu den aufmerksamkeitsfördernden Aufgaben.



EINBLICKE / INSIGHTS
SEKUNDARIA





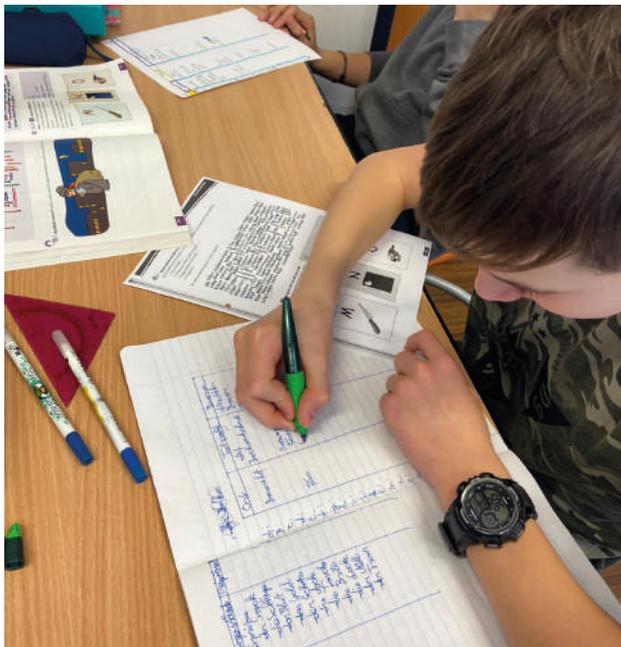
SEKUNDARIA – KRIMINALGESCHICHTEN

Der Mörder ist immer der Gärtner! – oder etwa noch nicht? Im Zuge der Vorbereitung für die 3. Schularbeit der 3. Sekundaria, in der die Schüler:innen eine eigene Kriminalgeschichte schreiben dürfen, sind wir dieser Frage mithilfe der Erstellung eines „Krimi-ABC’s“ nachgegangen. Dazu wurden die Buchstaben des Alphabets auf die Schüler:innen aufgeteilt, sodass je zwei Buchstaben pro Schüler:in zu bearbeiten waren. So sollten pro Buchstabe unterschiedliche Tatorte, Tatwaffen, Personen und Ereignisse gesucht werden, um damit einen geeigneten Kriminalwortschatz aufzubauen, der den Schüler:innen gleich für

die anstehende Schularbeit dienen soll. Die Schüler:innen durften bei der Erstellung dieser Übersicht bereits bearbeitete Materialien aus dem Buch verwenden, aber auch mithilfe des Wörterbuchs und des Internets konnten tolle Begriffe gesammelt und auf den Kärtchen festgehalten werden. Die Schüler:innen erwiesen sich dabei auch als wahrliche Künstler:innen und gestalteten ihre Kärtchen fantasievoll, ganz im Sinne des Krimis. Das Krimi-ABC schmückt nun gut sichtbar das Klassenzimmer der Sekundaria 3 und liefert den Schüler:innen wertvollen Kriminalwortschatz.



EINBLICKE / INSIGHTS
SEKUNDARIA





SEKUNDARIA - LÄRM AUF DER SPUR

Die Sekundaria 3 beschäftigte sich in den letzten Wochen intensiv mit dem Thema Lärm. Vom Klassenzimmer aus beginnend machten sich die Schüler:innen auf die Suche nach unangenehmen sowie angenehmen Geräuschen. Verschiedenste Bereiche der näheren Schulumgebung wurden zu diesem Zwecke aufgesucht. Im Anschluss

darin wurde besprochen, wie man unangenehme Geräusche und Lärm vermeiden oder zumindest vermindern kann. Außerdem nahm die Sekundaria 3 am Wettbewerb „Das steirische Klangbild“ teil. Hierfür mussten die Umgebungsgeräusche als ein abstraktes Bild zu Papier gebracht werden.



EINBLICKE / INSIGHTS
SEKUNDARIA





SEKUNDARIA - PAPIERSCHÖPFEN

Als Abschluss unseres Projektes „paper bridges“ bei dem wir Papierbrücken gebastelt, ein Unternehmen am Ökopark besucht und durch das Papierforscherheft viel über das Thema Papier erfahren haben konnten wir nun noch selbst Papier herstellen. Das Papierschöpfen ist ein Upcycling-Projekt und eine tolle Lernerfahrung zum Umgang mit Ressourcen. Schritt für Schritt

konnten wir bestaunen wie aus Abfällen etwas Neues entsteht. Die Freude war den Schülerinnen und Schülern beim Mixen des Wasser-Papier-Gemisches und dem Abschöpfen anzusehen. Die fertigen Produkte wurden noch mit Blüten verziert und konnten nach der Trockenphase mitnachhause genommen werden.



EINBLICKE / INSIGHTS
SEKUNDARIA





SEKUNDARIA - MICROSOFT WORD

Zurzeit beschäftigen wir uns mit verschiedenen Anwendungsprogrammen. Eines der bekanntesten, und von den Schüler:innen am häufigsten verwendete Programm, ist Microsoft Word, ein Textverarbeitungsprogramm. Gemeinsam besprechen wir ver-

schiedene Absatz-, Zeichen- und Seitenformatierungen. Diese werden natürlich direkt ausprobiert und die verschiedenen Funktionen getestet. Dafür nutzten wir nicht nur das Klassenzimmer, sondern begeben uns in die offene Lernumgebung ins Foyer.



EINBLICKE / INSIGHTS
SEKUNDARIA





SEKUNDARIA - GLÜCKSTAG

Im Rahmen des Faches „Projektgestaltung“ haben wir – die erste Klasse der Sekundaria davinci Hartberg – uns Gedanken zum Thema Glück gemacht.

Als Einstieg haben wir uns das Musikvideo „Himmel auf“ von Silbermond angeschaut. Hier wurden viele Personen zur Frage interviewt, was sie glücklich macht. Wir haben uns dazu Gedanken gemacht, ob Glück ein Dauerzustand ist und ob man selbst für sein Glück verantwortlich ist.

Spannend war auch zu überlegen, was man mit einem 1-Million-Euro-Gewinn machen

würde.

Im Anschluss konnten wir unsere Kreativität ausleben und ein Kleeblatt basteln, auf dem wir Fragen beantwortet haben und konnten unser „Glücksglas“ mit Begriffen füllen. Dieses Glücksglas hängt nun in unserer Klasse und erinnert uns an die Quellen des Glückes und wofür wir dankbar sind.

Als Abschluss haben wir im Team noch ein „Glücksspiel“ gespielt, bei dem wir nochmals viele Fragen rund um das Thema Glück reflektieren konnten und uns austauschten.



EINBLICKE / INSIGHTS
SEKUNDARIA

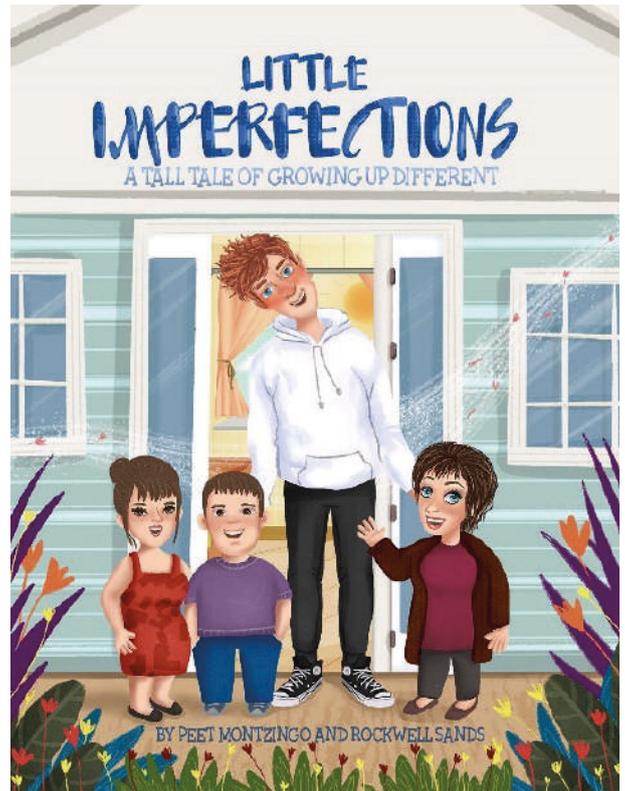




ENGLISH CORNER

Pete Mzingo is a normal boy, however his family is not so normal! He has his own youtube channel, which gives a humorous insight into what it was like growing up in a family of dwarves! He has also written a book called „Little Imperfections“, which is a tall tale of growing up different. Although it is about his life, it addresses the universal themes of being different, feeling that you don't fit it, and finding yourself along the way.

I think you will enjoy this video:
<https://www.youtube.com/watch?v=pjWy1qH0gyA>



MUTTERSPRACHLER
NATIVE SPEAKER



We prepare for

Cambridge

English Qualifications™



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

eEducation

CAMPUS
Hartberg

BEWEGTE
SCHULE
ÖSTERREICH



MINT
NUTZNEHMEN
2021|2024

ÖKO LOG
Österreichs größtes Netzwerk für Schule und Umwelt

Bildung - die nachhaltigste Investition für ihr Kind

Education - the best investment for your child



ABSOLVENT:INNEN

Absolvent:innen der de La Tour - Bildungseinrichtungen erhalten folgendes Rüstzeug:

- Strukturiertes Denken und Handeln
- Zielsetzung und Zielerreichung aus eigener Kraft
- Steigerung der Leistung durch erhöhtes Selbstbewusstsein – Selbstvertrauen entsteht durch Leistung
- Gestärkte Resilienz
- Förderung der persönlichen Stärken/ Herausragend wird man nur in etwas, das man liebt.

„Was nützt Talent, wenn einem die Fähigkeit fehlt, konsequent an sich zu arbeiten, diszipliniert und fokussiert zu sein, sich nicht entmutigen zu lassen und Leidenschaft zu entwickeln.“



Monatlich stellen wir Ihnen Absolvent:innen vor.

HELENE HOLPER/ WIMMER GYMNASIUM OBERSCHÜTZEN



Mein Name ist Helene Holper und ich bin Absolventin der de La Tour Schule davinci in Hartberg.

Ich hatte das Glück, diese tolle Schule genießen zu dürfen.

In diesem wertschätzenden Umfeld habe ich das Lernen lieb gewonnen und es mach-

te Spaß, stressfrei, sich Wissen anzueignen und sich weiterzuentwickeln.

Die Schule hat mich in vielen Dingen positiv geprägt und macht mich jetzt zu der Schülerin, die ich heute bin.

Ich habe unter anderem viel Selbstbewusstsein gewonnen und den respektvollen Umgang mit meinen Mitmenschen gelernt. Besonders habe ich hier auch das Interesse an Sprachen entdeckt, nicht zuletzt durch unsere nette Nativspeakerin Nicola, welche uns im Englischunterricht viel beigebracht hat.

Des Weiteren konnte ich mich bei diversen Projekten in den umliegenden Naturgebieten des Ökoparks für den Erhalt unserer Umgebung begeistern.

Auch auf den Kochunterricht bei Frau Gruber habe ich mich immer sehr gefreut. Dort lernte ich praktische Dinge für mein weiteres Leben und entdeckte die Liebe zum Kochen und Backen. Bis heute bekoche ich meine Familie oftmals oder backe mit meiner Schwester verschiedenste Köstlichkeiten.

Zudem hat mich die Schule gelehrt, wie wertvoll eine gute Schüler-Lehrer Bezie-



ABSOLVENTEN
GRATULATES





hung ist.

Und umso schwerer ist natürlich der Abschied gefallen.

Ich habe mich dazu entschieden, eine weiterführende Schule zu absolvieren. Derzeit besuche ich den Pop Musik Zweig des Wimmer Gymnasiums in Oberschützen.

In meinem neuen Umfeld wurde ich mit offenen Armen willkommen geheißen. Ich verstehe mich sehr gut, sowohl mit meinen Klassenkameraden, als auch mit den unterschiedlichen Professoren.

Meine Berufswahl ist noch nicht festgelegt, jedoch könnte ich mir, durch das erfahrene Pädagogikkonzept der de La Tour Schule davinci, vorstellen, später einmal im pädagogischen Bereich tätig zu sein und auch Lehrerin zu werden.

Zu meinen Ziele für die Zukunft zählen zum

einen der Abschluss mit Matura und zum anderen meine noch verbliebene Schulzeit zu genießen, denn die Jahre in der de La Tour Schule davinci haben mir gezeigt, wie schnell die Zeit vergeht.

Abschließend möchte ich nochmals meinen Dank an Frau Direktor Marianne Gande für die großartige Leitung der Schule aussprechen.

Zudem bedanke ich mich sehr herzlich bei meiner ehemaligen, überaus engagierten Klassenvorständin Frau Gruber, welche uns als Klasse mit viel Liebe und Erfahrung begleitet hat.

Ein Dankeschön natürlich auch an das restliche de La Tour Schule davinci - Team und sobald es meine Zeit erlaubt, werde ich meine alte Schule gerne wieder besuchen kommen.



ABSOLVENTEN
GRADUATES





DIAKONIE DE LA TOUR

„Wussten Sie, dass die Diakonie de La Tour als Schulerhalter unserer de La Tour Schulen bereits über 2.4000 Mitarbeiter:innen in Kärnten, der Steiermark und Osttirol beschäftigt? In über 90 Einrichtungen werden mehr als 10.000 Kinder, Jugendliche, Schüler:innen, Familien, Menschen mit Behinderungen, Menschen auf der Flucht und Menschen im Alter begleitet. Die Bildung von Kindern und Jugendlichen ist das Herzstück der Diakonie de La Tour und geht auf eine unserer Gründerpersönlichkeiten, Elvine de La Tour zurück. Sie versorgte Ende des 19. Jahrhunderts verwaisete und verarmte Mädchen in Görz/Gorizia mit einer Wohnunterkunft, Kleidung, Essen und Schulbildung, um ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen. So wurde die Basis der diakonischen Arbeit im südlichen Österreich und der Beginn unserer de La Tour Schulen wie wir sie heute kennen gelegt.“

„Mit dem neuen Kalenderjahr hat sich auch die Organisationsstruktur des Bildungsbereichs der Diakonie de La Tour verändert. Seit Jänner 2023 hat Hermann Theußl, als neue Fachbereichsleitung Bildung Steiermark, die Zuständigkeit für alle steirischen Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen und de La Tour Schulen übernommen. Seine Kollegin Silke Watzenig ist weiterhin als Fachbereichsleitung Bildung Kärnten für die Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen, de La Tour Schulen, Erwachsenenbildungsangebote und die Akademie de La Tour in Kärnten verantwortlich. Gemeinsam mit den Leitungen vor Ort werden die Fachbereichsleitungen Bildung Steiermark/Kärnten an der Weiterentwicklung unserer Qualität und den bestmöglichen Bildungsangeboten für Sie und Ihre Kinder arbeiten.“



DIAKONIE DE LA TOUR INFOS
DIAKONIE DE LA TOUR INFOS



Bildung - die nachhaltigste Investition für ihr Kind

Education - the best investment for your child



TERMINE

- 30.03.2023 **Musicalbesuch Wimmer Gymnasium Oberschützen /**
Dracula - Das Grusical / Sekundaria
- 31.03.2023 **Berufsorientierung:** Vortrag von Hr. Haubenwaller
„Stuckateur und Trockenbauer“ / Sekundaria
- 31.03.2023 **Osterandacht**
- 01.04.- einsch. 10.04.2023 **Osterferien**
- 12.04.2023 **KLAR! Projekt/ Aufforstung Ökopark /** Sekundaria
- 21.04.2023 **Safety Tour Pöllauberg /** Primaria
- 26.04.2023 **Fotograf Zauberbilder -** Hannes Schlögl
- 26.04.2023 **Berufsorientierung:** Vortrag von Fr. Brandl “Versicherungswesen” und “weiterführende Schule” / Sekundaria
- 12.05.2023 **Workshop:** Tierschutz macht Schule / Sekundaria
- 31.05.2023 / 14 - 18Uhr **Elternsprechtage**
- 06.06.2023 **Musicalbesuch VS St. Peter Graz /** Primaria
- 15.05 - 17.05.2023 **Abschlussstage 8. Klasse**

STIPENDIUM

Gerne möchten wir Ihnen den **Abgabetermin für das Ansuchen um ein Stipendium** für das Schuljahr 2023/24 mitteilen: **30.04.2023**

Die Unterlagen dazu können von der Homepage der de La Tour Schule davinci (www.delatour-schulen.at) heruntergeladen werden.

den.

Bitte bei erstmaliger Antragstellung ein Motivationsschreiben beifügen.

Sämtliche Anträge sollen Frau Jöbstl-Sobe (Diakonie de La Tour, z.Hd. Barbara Jöbstl-Sobe, Harbacher Straße 70, 9020 Klagenfurt) übermittelt werden.



TERMINE
DATES